

Plausibilitätsüberprüfung zum Umkippen eines Kraftrades

2008, p. 56 (#2)

Versuchter Versicherungsbetrug führt häufig zu gerichtlichen Untersuchungen, in denen Sachverständige zur Plausibilität der geschilderten Fallumstände und der Aussagen von Beteiligten und Zeugen Stellung nehmen müssen. Im Sachverständigenbüro Wohlers & Viebrock GbR in Stade sollte geklärt werden, ob ein Krad Suzuki GSF 600 durch den Anstoß des Versicherungsnehmers mit einer Getränkekiste zum Umkippen gebracht werden konnte.

Plausibility test for the tip-over of a motor cycle

Attempted insurance fraud often results in forensic examinations in which accident investigators have to give their opinion on the plausibility of the events as described and the statements of the participants and witnesses. The accident assessors Hans-H. Wohlers in Stade were asked to determine whether a Suzuki GSF 600 motor cycle could have been knocked over by a collision between the policyholder and a drinks crate.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
 - [2.1 Anmerkungen](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Pitkowski, A.](#): Plausibilitätsüberprüfung zum Umkippen eines Kraftrades. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 46 (2008), pp. 56 - 59 (#2).

Inhaltsangabe

Der Autor beschreibt eine Plausibilitätsprüfung, bei der das Umkippen eines Krades aus dem Stand mit Videoanalyse und numerischer Berechnung näher untersucht und ein Lösungsansatz präsentiert wird.

Anmerkungen

- Es wundert auf S. 59 des Artikels doch sehr, dass neuerdings Kippmomenten die Krafteinheit [kN] zugeordnet wird und nicht mehr die Einheit für Momente [Nm]. Richtigerweise sollte das

statische Standmoment wohl 216 Nm betragen haben und das Kippmoment 171 Nm.

- Ihre Anmerkung ist gerechtfertigt. Nm ist die richtige Einheit.

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

Weitere Infos zum Thema